

Aufgestellt

Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004

durch Beschluss des Gemeinderates

vom 13.12.2010

ortsübliche Bekanntmachung

am 24.12.2010

Zustimmung zum Entwurf

am 21.03.2011

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

nach § 4 Abs. 2 BauGB

vom 30.03.2011

in der Zeit

bis 29.04.2011

Öffentlich ausgelegen

nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 23.09.2004

vom 04.04.2011

in der Zeit

bis 03.05.2011

ortsübliche Bekanntmachung

am 25.03.2011

Als Satzung beschlossen

nach § 10 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004

mit § 4 Abs. 1 GO

am 25.07.2011

Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Planes sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Immenstaad übereinstimmt.

Immenstaad, den 26. Juli 2011



Beisswenger, Bürgermeister

Rechtsverbindlich

nach § 10 Abs. 3 BauGB vom 23.09.2004

durch Bekanntmachung

vom 29. JUL. 2011

Projekt:

Gemeinde Immenstaad

Bebauungsplan "Ruhbühl - Speckwiesen -

18. Änderung: Siedlung am Waldrand"

Bebauungsplan der Innenentwicklung

gem. § 13a BauGB

Plan:

Rechtsplan

PLAN NR.:	GEZEICHNET:	STAND:	FORMAT:	MAßSTAB:
	MÄRZ 2011 JUNI 2011 YT	25.07.2011	A2	1:500

Fertigung: _____

Anlage: _____

Blatt: _____

Originalmaßstab 1 : 500



HELMUT HORNSTEIN
FREIER LANDSCHAFTSARCHITEKT BDLA STADTPLANER SRL
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR, STADT-, UND UMWELTPLANUNG
AUFKIRCHER STR. 25 88662 ÜBERLINGEN/BODENSEE TEL. 07551/915043 FAX 915044

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung

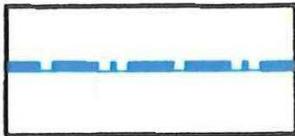
(§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 BauGB-, § 1 bis 11 BauNVO)



1.1.2. Reine Wohngebiete (§ 3 BauNVO)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)



3.5. Baugrenze

6. Verkehrsflächen

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB



6.1. Straßenverkehrsflächen



6.3. Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

9. Grünflächen (§ 9 Abs.1 Nr.15 + Abs.6 BauGB)



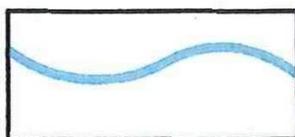
öffentliche Grünflächen



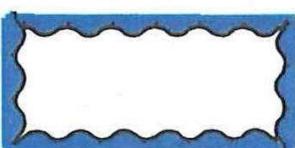
private Grünflächen

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft

§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB



10.1. Wasserflächen - Bach



10.2. Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses.

13. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

13. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)



Anpflanzen von Bäumen



Erhalt von Bäumen

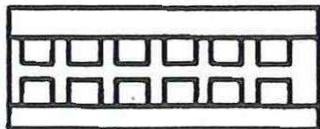
15. Sonstige Planzeichen



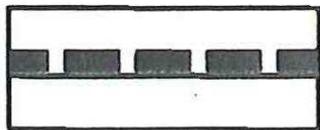
15.3. Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze und Garagen (§ 9 Abs.1 Nr. 4 und 22 BauGB)



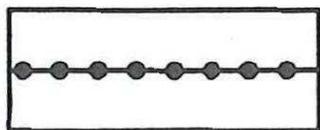
Zweckbestimmung: Stellplätze



15.5 . Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs.1 Nr. 21 BauGB)



15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.7 BauGB)



15.14. Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 1 Abs.4, § 16 Abs.5 BauNVO)

Füllschema der Nutzungsschablone

WR	
0,30	0,60
II	E
SD	

FH = 7,50 m
max. 1 WE

Art der baulichen Nutzung WR = Reine Wohngebiete	
Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
Anzahl der Vollgeschosse	Bauweise E = Einzelhaus
Dachform SD = Satteldach	

FH = maximale Firsthöhe

maximale Zahl der Wohneinheiten je Einzelhaus/ Doppelhaushälfte